

Bürgermeistertelegamm

Erstbepflanzung im Akener Schulwald findet statt

Der Akener Schulwald ist ein Kooperationsprojekt der Stadt Aken (Elbe), des Clubs der Soroptimisten International Dessau-Wörlitz, der Akener Schulen (Grundschule „Werner Nolopp“ und „Sekundarschule am Burgtor Aken (Elbe)“ sowie dem Betreuungsforstamt Dessau und den Dessauer Johannitern.

Der Schulwald wird eine Größe von ca. 1 ha haben und für Generationen ein nachhaltiger Leuchtturm in der Stadt Aken (Elbe) sein. Als Standort wurde die Fläche nördlich vom Elbesportpark, direkt zwischen Elberadweg und Elbufer, gewählt. Somit erreichen die Schülerinnen und Schüler der Grund- und

Sekundarschule der Stadt Aken (Elbe) den Schulwald problemlos und können ihren Sachkunde- bzw. Biologieunterricht nach draußen verlegen. Das Projekt soll als Vorbild für weitere Schulwälder in der Region dienen. Ganz im Sinne des städtischen Slogans „Außergewöhnlich. Natürlich.“ wurde nun vom Betreuungsforstamt und von der Stadtverwaltung die Frühjahrspflanzung 2021 vorbereitet. Mit der Hilfe von zahlreichen Spendengeldern wurde der Kauf von mehreren 100 Setzlingen und Pflanzzubehör ermöglicht. Mein ganz herzlicher Dank an jeden einzelnen Spender, der es ermöglichte, einen Setzling oder mehrere Setzlinge in unserem Akener Schulwald zu pflanzen. Durch Ihre Spende können wir gemeinsam den Auswirkungen des Klimawandels entgegenwirken. Vielen Dank dafür! Zudem lernen unsere Schulkinder eine Menge über den Wald sowie über die unterschiedlichen Formen der Waldnutzung.

Der Plan, dass die Kinder aus Kindergärten, Jugendliche aus Schulen und Jugendclubs, Ehrenamtliche sowie Mitarbeiter von Firmenteams die Setzlinge mit Unterstützung der Waldpädagogin des Forstamtes und der Stadtverwaltung pflanzen und pflegen, setzte sich nun in die Tat um.

Am 08.04.2021 konnte nach einem genehmigten Hygienekonzept des Gesundheitsamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



mit einigen Jugendlichen der offenen Freizeiteinrichtung „Kleine Arche Dessau-Roßlau“ das Schulwaldprojekt in Aken (Elbe) mit den Pflanzungen begonnen werden. Die ersten Setzlinge waren roter Hartriegel, Pfaffenhütchen, Feldahorn sowie Wildäpfel und Wildbirne. Durch Hannes Korn, Sachbearbeiter für Wald und Grün in der Stadtverwaltung, und Betreuungsförderer Marco Lorenz wurde die Aktion bestens vorbereitet. Von den Pflanzlöchern bis zum Bewässerungsvorrat aus der Elbe war an alles gedacht.

Nachdem die Kinder der Freizeiteinrichtung die ersten hundert Bäume und Sträucher in die Erde brachten, war einen Tag später, am 09.04.2021, die Grundschule „Werner Nolopp“ an der Reihe. Gegen 10.30 Uhr pflanzte die Klasse 4a von Frau Schwan mit acht Schülerinnen die ersten 75 Setzlinge.

Mit der Unterstützung der Forstwirtschaftler des Betreuungsforstamtes Dessau und ihren Ausbildern setzten die jungen Waldgärtner der Grundschule „Werner Nolopp“ die herkunftsgerechten Stieleichen, die im Überschwemmungsgebiet zu Hause sind, sowie gebietsheimisches Wildobst und Sträucher, wie Roter Hartriegel und Pfaffenhütchen. Es war ein herrlicher und erfolgreicher Start für den städtischen Schulwald.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich beim Betreuungsförderer Marco Lorenz und unserem städtischen

Forst- und Waldverantwortlichen Hannes Korn sowie den vielen Unterstützern bedanken.

Ein großes Lob und dickes Dankeschön auch an die vielen fleißigen, jungen Waldgärtner, die das Projekt in die Tat umsetzten. Das habt Ihr toll gemacht.

Ein ganz herzliches Dankeschön auch an die Damen des Clubs der Soroptimisten International Dessau-Wörlitz, mit deren Unterstützung ein außergewöhnliches Projekt für unsere Stadt Aken (Elbe) ins Leben gerufen wurde.

Mein herzlicher Dank! Hoffen wir nun, dass die Setzlinge anwachsen und sich die Fläche gut entwickeln wird.

